



KANTONSSPITAL WINTERTHUR

Medienmitteilung

Kommunikation
Brauerstrasse 15, Postfach 834
CH-8401 Winterthur
www.ksw.ch

Winterthur, 29. Januar 2019

Teileröffnung des neuen Notfallzentrums

Moderne Anlaufstelle für Notfallpatienten

Das Kantonsspital Winterthur (KSW) legt seine Notfallstationen zusammen und eröffnet ein Notfallzentrum. Ein Teil dieses Zentrums wird am 29. Januar von der Chirurgie und der Inneren Medizin in Betrieb genommen. Der Kindernotfall zieht nach Abschluss der Bauarbeiten im August 2019 ins erweiterte Zentrum ein.

Das Notfallzentrum am Kantonsspitals Winterthur nimmt am Dienstag, 29. Januar, mit der neuen Notfallpraxis und dem neuen Patientenempfang den Betrieb auf. Die Infrastruktur bietet den Patienten am ehemaligen Standort der Patientenbibliothek einen modernen, hellen Empfangsbereich, Triage-, Untersuchungs- und Behandlungszimmer sowie Labor- und Büroräumlichkeiten.

Eine Anlaufstelle für alle

An einer zentralen Anlaufstelle für alle Notfallpatienten werden sowohl Selbstzuweiser wie auch von extern zugewiesene Patienten empfangen und an die richtige Stelle weitergeleitet. Im Zentrum des Neubaus befindet sich die integrierte Notfallpraxis, in der ab August auch Pädiater und Internisten interdisziplinär arbeiten. Der Ausbauschnitt wurde notwendig, weil das KSW – wie andere Akutspitäler auch – mit einer zunehmenden Zahl von «Walk-in-Patienten» konfrontiert ist. Insgesamt wird das Notfallzentrum, zu dem weiterhin auch die Notfallbettenstation gehört, jährlich rund 60'000 Kinder und Erwachsene betreuen.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Am 6. August erfolgt der Umzug des Kindernotfalls an den Standort des neuen Notfallzentrums. Danach werden die Pädiatrie, die Chirurgie und die Innere Medizin im gemeinsamen interdisziplinären Notfallzentrum zusammenarbeiten und sich um die kleinen und grossen Patientinnen und Patienten kümmern. Dann werden an diesem Ort auch alle Kinder und Jugendliche behandelt, unabhängig von ihren Verletzungen oder Krankheiten. Die enge Zusammenarbeit der verschiedenen Fachbereiche und die kürzeren Wege erlauben einen schnellen Beizug von Fachspezialisten bereits im Notfall.

Weitere Informationen:

André Haas, Leiter Unternehmenskommunikation, 052 266 2104, andre.haas@ksw.ch

Das Kantonsspital Winterthur (KSW) ist ein Zentrumsspital und behandelt jährlich über 250'000 Patientinnen und Patienten – rund 27'000 davon stationär. Mit 3500 Mitarbeitenden und 500 Betten stellt es in der Spitalregion Winterthur die medizinische Grundversorgung sicher und erbringt zusätzlich Leistungen der spezialisierten Versorgung für die umliegenden Spitäler. Darüber hinaus erfüllt das KSW einen umfassenden Ausbildungsauftrag.